

Artikel vom 10.05.2010

Behindertenverband feiert 20. Geburtstag

Bürgermeister Tilo Lorenz und Verbandschef Peter Braun geben den Weg zum neu gestalteten, barrierefreien Stadtpark frei. Artikel: Jörg Spreemann

Burg Stargard (jsp). Mit einer Geburtstags-Party und der Einweihung des barrierefreien Stadtparks hat der Stargarder Behindertenverbandes am Sonnabend das Jubiläum seines 20-jährigen Bestehens begangen. Im für den Fahrzeugverkehr gesperrten Walkmüllerweg schunkelten die zahlreichen Besucher zur Blasmusik, lauschten dem Chorgesang und ließen sich das Wildschwein am Spieß und Bratwurst vom Grill schmecken. Tatkräftig unterstützt wurde die Veranstaltung unter anderem von den Groß Nemerower Landfrauen, vom Burgverein sowie vom Regenbogenverein aus Neubrandenburg. Vereinspräsident Peter Braun verwies in seiner Ansprache auf das Motto "Für Selbstbestimmung und Würde". Der Verband habe sich in den vergangenen 20 Jahren für eine Kommune Burg Stargard ohne Barrieren stark gemacht. "Wir haben einiges erreicht. Vieles ist aber noch zu tun", betonte Braun. Ziel des Verbandes beliebe die gleichberechtigte Teilnahme aller Menschen am täglichen Leben. "Wir sind nicht nur dabei, sondern mittendrin", bilanzierte er. Der Behindertenverband bestimme heute über die kommunale Entwicklung mit. Der Burg Stargarder Bürgermeister Tilo Lorenz (CDU) würdigte das 20-jährige Engagement des Verbandes als Mahner für eine barrierefreie Stadt. Trotz aller Bemühungen ließen sich nicht alle Wünsche sofort umsetzen, warb er um Verständnis. Als Beweis für die Fortschritte nannte Lorenz den während des Festes eröffneten kleinen Stadtpark an der Linde. Das umgestaltete, neu bepflanzte und mit Spielgerät ausgestattete Areal ist nicht nur von der Straße, sondern direkt auch von der Begegnungsstätte des Behindertenverbandes aus erreichbar. Vereinschef Braun nahm stellvertretend für den Verband die Glückwünsche von CDU und Linkspartei, des Gewerbevereins in Burg Stargard und der Neubrandenburger Wohnungsgenossenschaft entgegen. Für den Neubrandenburger Behindertenverband gratulierte dessen Vorsitzender Axel Wittmann. Er lobte die Stärke des Stargarder Vereins mit seinen rund 200 Mitgliedern.

"Wir sind nicht nur dabei, sondern mittendrin."

[Fenster schließen](#)